

SPD-Fraktion in der BV Münster-Hiltrup

Simon Kerkhoff
Fraktionsvorsitzender
0157 / 58799395
simon.kerkhoff@spd-muenster.de

19. September 2022

Antrag: Radweg an der Amelsbürener Straße sicherer machen

Die Bezirksvertretung möge beschließen:

Die Verwaltung wird aufgefordert, den Radweg entlang der Amelsbürener Straße von Amelsbüren in Richtung Hiltrup an drei Stellen sicherer zu gestalten:

1. Die Verwaltung wird aufgefordert, den Einmündungsbereich zum Gewerbe- und Industriegebiet Agravis etc. den Radweg mit roter Farbe zu versehen und Piktogramme auf dem Radweg zu platzieren, die darauf hinweisen, dass der Radweg in beide Richtungen befahren wird.
2. Die Verwaltung wird aufgefordert, den Radweg an der Überquerung des Getterbaches in der Fahrbahnhöhe anzugleichen.
3. Die Verwaltung wird aufgefordert, die Mittelinsel des Radweges im Mündungsbereich Caldeloerweg ebenso in der Fahrbahnhöhe anzugleichen.

Begründung:

Der Radweg entlang der Amelsbürener Straße wird immer stärker genutzt, was im Sinne der Verkehrswende ist. Gleichzeitig ist die Entwicklung des Gewerbe- und Industriegebietes bei der Firma Agravis im vollen Gange. Durch die Errichtung weiterer Unternehmen in diesem Gebiet steigt die Fahrzeugzahl sowohl von LKWs wie auch von PKWs, die aus diesem Gebiet auf die Amelsbürener Straße fahren. Das führt immer wieder zu gefährlichen Situationen, da der Radweg in beide Richtungen befahren wird und die von Agravis etc. kommenden Verkehrsteilnehmenden dies nicht immer erkennen. Aus diesem Grunde ist hier eine bessere Erkennbarkeit des Radweges erforderlich.

Im weiteren Verlauf des Radweges kreuzt der Radweg den Getterbach. Die Höhen des Radweges und der Brücke sind deutlich unterschiedlich, so dass gerade ältere Radfahrende gefährdet sind. Dies gilt auch für den Radweg im Mündungsbereich Caldeloerweg. Dort ist eine Mittelinsel installiert, die eher den Charakter einer Bodenschwelle hat. Der Höhenunterschied zur Fahrbahn und der Mittelinsel, über die der Radweg geführt wird, ist sehr groß, so dass auch hier eine Unfallgefahr gerade für ältere

Radfahrende besteht. Hinzu kommt, das durch die zunehmende Nutzung von E-Bikes deutlich höhere Geschwindigkeiten gefahren werden.

Die SPD-Fraktion in der Bezirksvertretung Hiltrup bitte um eine schnelle Umsetzung der geforderten Maßnahmen, um eine größere Sicherheit für alle Verkehrsteilnehmenden zu erreichen.

gez.

Simon Kerkhoff

Annette Ulrich

Friedhelm Schade

Anna-Merle Velling